

Rennbericht 12 Stunden von Michelstadt am 30.12.2017

Im Qualifying gab es die erste Überraschung: Luca/Lorenz, die beim Donnerstag-Test die zweitschnellsten waren, kamen nur auf Platz vier.

Dieser Platz war auch das Ergebnis nach dem Rennen. Probleme mit der **Vorderachse** lösten immer wieder Abflüge aus.

Ferner führte eine gebrochene Rückholfeder am ACD - Regler zu einer Reparaturpause.

Patrick/Lars waren zweitschnellste im Qualifying, sie schafften, wie alle anderen, eine Runde unter 4 Sekunden auf der 32m Bahn.

Im Rennen reichte es, nach hartem Kampf mit Luca/Lorenz, für Platz drei. Hier waren schwächelnde Motoren das Problem.

Lukas/Gregor lieferten sich von Beginn an ein Duell mit Helmut/Henrik/Ingo. Zwar waren sie nicht ganz so schnell, aber die bestenfalls durchschnittliche Performance von Helmut führte nicht nur zu einem Verlust eines Hundert-Runden Vorsprungs innerhalb von 15 Minuten, sondern auch zu einem schleichenden Chassis-Totalschaden, was das Team immer wieder zurückwarf.

Erst nach 8 h setzte sich dieses Team etwas von Gregor/Lukas ab, immer mit der Angst im Hinterkopf, das letzte Chassis könnte auch noch "bersten"

Ab 20 Uhr waren die späteren Positionen dann bezogen.

Ergebnis:

1. Helmut/Henrik/Ingo.....Mobil-Porsche 911 GT1..... 8715 Runden
2. Lukas/Gregor.....Jever-Porsche 911 GT 1..... 8261 Runden
3. Patrick/Lars.....Skoal-Bandit Porsche 956.....7416 Runden
4. Luca/Lorenz.....Rothmans-Porsche 962.....7125 Runden



